

02. April 2019,
Historische Stadthalle
Wuppertal



37. Wuppertaler Benefizkonzert

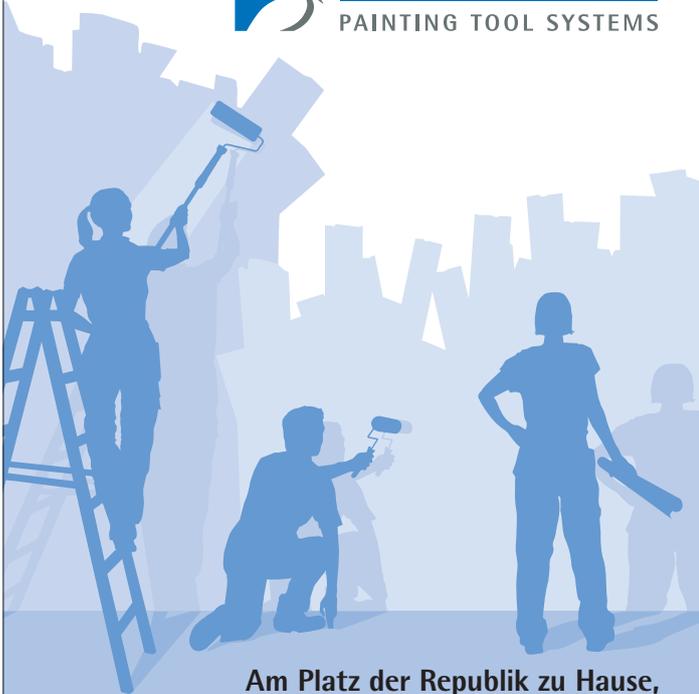
Musikkorps der Bundeswehr

Leitung: Oberstleutnant Christoph Scheibling

Veranstalter: Gemeinsames Hilfswerk der Wuppertaler Lions Clubs e.V. · www.lions-konzert.de



STORCH-CIRET GROUP
PAINTING TOOL SYSTEMS



**Am Platz der Republik zu Hause,
in der Welt aktiv.**

Maler-Werk-Zeug aus Wuppertal.

Storch-Ciret Group · Platz der Republik 6-8 · 42107 Wuppertal
www.storch-ciret.com

Das 37. Wuppertaler Lions-Benefizkonzert

wird präsentiert von
den Lions Clubs

„Wuppertal“
„Wuppertal Bergisch Land“
„Wuppertal Bergischer Löwe“
„Wuppertal Corona“
„Wuppertal Mitte“
„Wuppertal Schwebebahn“



**Die Einnahmen gehen zu
Gunsten des Projektes
SingPause der Bergischen Musikschule**

Herzlich Willkommen

VORWORT

Sehr geehrte Gäste und Freunde des Lions-Benefizkonzertes,

wir freuen uns, Sie zum 37. Konzert in der Historischen Stadhalle Wuppertal begrüßen zu dürfen.

Wie auch in den vergangenen Jahren geht der Reinerlös des Konzertes an Wuppertaler Organisationen und kommt somit direkt den Menschen in unserer Stadt zugute.

In diesem Jahr unterstützen Sie das Projekt SingPause der Bergischen Musikschule. Nähere Informationen finden Sie in diesem Heft.

Das Musikkorps der Bundeswehr hat uns wieder ein besonderes Programm für den heutigen Abend in Wuppertal zusammengestellt. Dafür gilt dem Musikkorps unser Dank.

Wir wünschen Ihnen einen wundervollen Abend und danken für Ihre Unterstützung!

Die Wuppertaler Lions



*Ohren auf.
Musik an.
Genießen.
Gutes tun.*

*Wir wünschen viel Freude
beim 37. Lions-Benefizkonzert.*



**MUCKENHAUPT
& NUSSELT**

GmbH & Co. KG
Kabelwerk

Paul-Gerhardt-Str. 25
42389 Wuppertal

Telefon: +49 (0) 202 2605-0
E-Mail: info@munu-kabel.de
Web: www.munu-kabel.de

Das Musikkorps der Bundeswehr

DAS ORCHESTER



Das **MUSIKKORPS**
der **BUNDESWEHR**

Das „Musikkorps der Bundeswehr“ wurde am 16. Februar 1957 in Rheinbach bei Bonn aufgestellt. Von Beginn an als herausgehobenes Musikkorps konzipiert, war eine ansehnliche Personalstärke von 2 Offizieren und 82 Soldaten aller Dienstgrade der Aufgabenstellung gemäß vorgesehen. Die Führung des Musikkorps wurde Hauptmann Friedrich Deisenroth übertragen.

Im November 1957 übernahm das Orchester erstmals Aufgaben im Rahmen des protokollarischen Ehrendienstes der noch jungen Bundesrepublik Deutschland. Zusammen mit dem Wachbataillon beim

Bundesministerium der Verteidigung erfüllte das Musikkorps die zu diesem Zeitpunkt dienstlich primäre Aufgabe seither ungezählte Male auf allen protokollarischen Ebenen, vom Staatsempfang des Bundespräsidenten bis zur Botschafterakkreditierung.

1959 wurde das damalige „Stabsmusikkorps der Bundeswehr“ in seine neue Garnisonsstadt nach Siegburg bei Bonn verlegt, wo es bis heute nicht nur beheimatet, sondern auch überaus geschätzt und anerkannt ist. Denkwürdig in der Historie des Musikkorps wie auch der Stadt ist bis heute der „Große Zapfenstreich“, der 1964 aus Anlass der 900-Jahrfeier der Stadt

durchgeführt und von 10.000 begeisterten Zuschauern besucht wurde.

Das Musikkorps war nicht nur im Inland ein populärer Klangkörper, sondern auch bei zahlreichen Auslandseinsätzen. Erwähnenswert u.a. die Mitwirkung (1972) bei einer großen Musikshow im Herzen von Paris auf der „Place Vendome“ mit einem eindrucksvollen, zu damaliger Zeit völlig ungewöhnlichen, Zusammentreffen mit russischen Militärmusikern oder auch die Reise anlässlich der 200-Jahrfeier in die USA. Ein besonderer Höhepunkt war auch die Konzertreise des Musikkorps 1988 nach Japan anlässlich der Internationalen



Militärmusikfestivals in Tokio und Osaka.

Mit der Wiedervereinigung beider deutscher Staaten wurde das Stabsmusikkorps 1990 erstmalig auch in Ost-Berlin eingesetzt. Bereits ein Jahr später dehnte das Musikkorps seine Konzerttätigkeit auf ganz Deutschland aus. Eine erste Tournee führte das Orchester in den Harz, nach Sachsen-Anhalt, Sachsen und Brandenburg. Höhepunkt bildete ein Rundfunkkonzert im Großen Sendesaal des Senders „Freies Berlin“. Nach 2007 und 2010 repräsentierte das Musikkorps der Bundeswehr 2012 bereits zum dritten Mal die Bundesrepublik Deutschland beim Internationalen Militärmusikfestival auf dem Roten Platz in Moskau.

Mit der im Jahr 2000 erfolgten Neubestimmung des Auftrages, als repräsentatives Konzertorchester im In- und Ausland auf höchstem künstlerischem Niveau zu wirken, erhielt das Orchester eine neue Gewichtung und Positionierung. Gleichzeitig erhielt es seinen jetzigen Namen „Musikkorps der Bundeswehr“. Herausragende Galakon-

zerte, u.a. im Rahmen der MidEurope 2002 in Österreich, der internationalen Konferenz der WASBE in Schweden 2003 und des World Band Festivals in der Schweiz 2004 trugen entscheidend dazu bei, das nunmehr repräsentative Konzertorchester des Militärmusikdienstes der Bundeswehr auch in der zivilen Fachwelt zu etablieren. Darüber hinaus gastierte das Ensemble mit herausragenden Konzerten in u. a. Washington, Moskau, Kiew, Graz und St. Petersburg.



Mit der im Jahr 2014 unter Beteiligung des früheren Bundesministers Hans Dietrich Genscher entstandenen Freiheitssymphonie „Wir sind das Volk“ schuf der orchestereigene Komponist Guido Rennert eine Musik, mit der das Musikkorps der Bundeswehr im Kontext „25 Jahre Fall der Berliner Mauer“ und „25 Jahre Deutsche Einheit“ ein millionenfaches Publikum begeisterte. Höhepunkte hierbei waren ohne Zweifel die umjubelten Aufführungen im Leipziger Gewandhaus sowie die Ausgestaltung des offiziellen Festaktes der Bundesrepublik Deutschland zu „25 Jahre Deutsche Einheit“ in der Alten Oper Frankfurt.

Gleich zwei außergewöhnliche Premieren prägten das Jahr 2015: als erstes Deutsches Musikkorps nahm das Orchester am weltberühmten „Beating Retreat“ in London teil. Nur wenige Wochen später traten die Siegburger Militärmusiker beim weltgrößten Heavy Metal Festival, dem „Wacken Open Air“, gemeinsam mit der Band U.D.O. als spektakulärer Festivalopener auf.

Das Musikkorps der Bundeswehr ist ein gefragter Klangkörper und rich-



tungsweisender Maßstab für die Blasmusikszene in Deutschland. Mit jährlich rund 50 Konzerten im In- und Ausland begeistert das Musikkorps mit breit gefächertem Repertoire ein vielschichtiges und interessiertes Publikum. Immer wieder ist das Orchester mit weltbekannten Solisten zu sehen. Dabei nehmen in den letzten Jahren u. a. Jiggs Whigham, Matthias

Höfs, Andy Haderer und Christoph Moschberger einen besonderen Raum ein. Zu einer bahnbrechenden interkulturellen Begegnung kam es 2018 in ausgesuchten Konzerten mit dem syrisch-palästinensischen Pianisten und Sänger Aeham Ahmad, der mit dem Musikkorps der Bundeswehr gemeinsam auftrat.

Das „Musikkorps der Bundeswehr“ blickt nunmehr auf mehr als 60 Jahre erfolgreiche militärmusikalische Tätigkeit zurück. An die verschiedensten Aufgaben aller Größenordnungen gewöhnt, vom glanzvollen Staatsempfang, Ehrungen für Bundespräsidenten und Kanzlern sowie anderen großen protokollarischen Diensten über das große Konzert bis hin zur kleinsten Kammermusikveranstaltung, spielte das Musikkorps bei unzähligen Anlässen und steht damit ständig auf höchster Ebene im Rampenlicht. Neben allen protokollarischen Auftritten steht die lange Reihe vielfältigster Konzerte für verschiedenste Institutionen, die die Wirkungsbreite des Orchesters darstellen. Das Musikkorps der Bundeswehr ist Kooperationspartner der Dirigentenklasse von Prof. Maurice Hamers am Leopold-Mozart-Zentrum der Universität Augsburg sowie des Landesblasorchesters Nordrhein-Westfalen.

Mit einer eigenen Orchesterakademie bietet das Musikkorps der Bundeswehr regelmäßig hochkarätige Weiterbildungsmöglichkeiten für junge Musikerinnen und Musiker aus ganz



Ihr Unternehmensservice:
Individuelle Lösungen statt
Schwarz-Weiß.

Unternehmensservice, Bachstraße 2, 42275 Wuppertal, 0202 74763-555
unternehmensservice@jobcenter.wuppertal.de, www.jobcenter.wuppertal.de




Jobcenter
Wuppertal

Deutschland, die an einem Wochenende speziell geschult und in einem Projektorchester ausgebildet werden.

Aus dem vielseitigen Engagement des Musikkorps der Bundeswehr entwickelte sich für das Jahr 2019 ein besonderes Konzertprojekt für Kinder, welches das Orchester erstmalig in die Hamburger Elbphilharmonie führen wird.

Eine international vielbeachtete Diskographie rundet den überaus positiven

Gesamteindruck dieses musikalischen Aushängeschildes der Bundesrepublik Deutschland ab. Dabei nimmt die historische Gesamteinspielung aller Deutschen Armeemärsche eine herausgehobene Position ein. Die Siegburger Militärmusiker sind besonders stolz darauf, in den über 60 Jahren ihres konzertanten Wirkens nicht nur unzähligen Menschen mit ihrer Musik Freude bereitet, sondern darüber hinaus für die verschiedensten wohltätigen Zwecke über 10 Millionen Euro eingespielt zu haben.

Die Konzerte des Musikkorps der Bundeswehr sind vielerorts längst feste Bestandteile der Kulturkalender und immer eine außergewöhnliche Gelegenheit, hochkarätige Bläsermusik mit militärmusikalischem Glanz nicht nur hören, sondern erleben zu können.

Das Musikkorps der Bundeswehr wünscht Ihnen einen außergewöhnlichen Konzertgenuss!



proviel

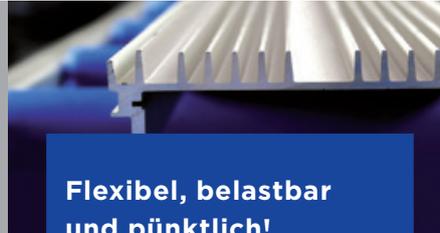
forum

www.proviel.de



**Beruflich fit
und gut vorbereitet!**

Menschen in Arbeit



**Flexibel, belastbar
und pünktlich!**

Dienstleistungen für Unternehmen



**Sicher und
selbstbestimmt!**

Betreutes Wohnen

Oberstleutnant CHRISTOPH SCHEIBLING



Herr Oberstleutnant Christoph Scheibling wurde 1969 im oberbergischen Wipperfürth geboren. Seine erste musikalische Ausbildung erhielt er im Alter von 8 Jahren auf den Instrumenten Klavier und Posaune. 1989 trat er in den Militärmusikdienst der Bundeswehr ein und nahm im Rahmen der Ausbildung zum Musikoffizier das Kapellmeisterstudium an der Ro-

bert-Schumann-Hochschule in Düsseldorf auf. Er studierte bei Prof. Wolfgang Trommer Dirigieren und bei Udo Falkner Klavier und beendete sein Studium mit Auszeichnung.

Von 2001 bis 2007 war Oberstleutnant Scheibling Chef des Gebirgsmusikkorps in Garmisch-Partenkirchen. Zahlreiche Auslandseinsätze in den Einsatzländern Bosnien-Herzegowina, Kosovo und Afghanistan, Internationale Militärmusikfestivals und ein großes konzertantes Schaffen bestimmten seine Verwendung bei den Soldaten „Unterm’ Edelweiß“.

Von 2007 bis 2010 leitete er das Luftwaffenmusikkorps 2 in Karlsruhe und führte dieses 2008 als erstes deutsches Musikkorps nach Israel, zur umjubelten Umrahmung der Feierlichkeiten zum 60. Jahrestag der Staatsgründung. Ein weiterer Höhepunkt war der gemeinsame Auftritt mit einem afghanischen Musikkorps zum Tag der Deutschen Einheit in Kabul.

Als dortiger Leiter deutscher Mentoringteams absolvierte Oberstleutnant Scheibling 2009 und 2010 im Rahmen des ISAF-Mandates Auslandseinsätze zum Aufbau der afghanischen Militärmusik in Kabul.

Von 2010-2012 war Oberstleutnant Scheibling stellvertretender Leiter des Militärmusikdienstes der Bundeswehr in Bonn, bevor er im Oktober 2012 Leiter des Musikkorps der Bundeswehr in Siegburg wurde. Sein musikalisches Schaffen gilt der Pflege konzertanter, symphonischer Bläsermusik ebenso wie der deutschen Armeemärsche, deren Gesamteinspielung er in den Jahren 2017-2019 leitete. Er fördert Gemeinschaftsprojekte seines Musikkorps, arbeitet als Juror, Dozent und Gastdirigent.



Solist THOMAS ZÖLLER

Thomas Zöller studierte schottische Musik mit dem Hauptfach Dudelsack an der Royal Scottish Academy of Music and Drama sowie am National Piping Centre in Glasgow. Dabei war und ist Thomas Zöller nicht nur der erste Deutsche, sondern sogar der erste Festlandeuropäer überhaupt, der diesen Studiengang erfolgreich absolviert hat.

Im Anschluss an sein Studium, im Sommer 2005, gründete er die Dudelsack-Akademie, Deutschlands erste offizielle Dudelsackschule, mit Sitz in Hofheim am Taunus. Die Dudelsack-Akademie versteht sich als deutsches Zentrum für professionellen Dudelsack-Unterricht.

2006 erhielt Thomas einen Kompositionsauftrag für das Théâtre Municipal de Colmar. Seit 2007 ist er als künstlerischer Leiter des Interkeltischen Folkfestivals tätig. Er konzertiert mit verschiedensten Ensembles, wie ASP, ASPs von Zaubererbrüdern, Estampie, HOMEBOUND, Katherlyns Reise und Öran is Piob.

Mit mehr als 1.000 Auftritten in ganz Europa, über zwanzig abgeschlossenen CD/DVD-Produktionen, dem Erfinden von Lern-Apps für Smartphones und Tablets und zwei veröffentlichten Lehrbüchern gilt Thomas Zöller als einer der erfahrensten und renommiertesten Dudelsackspieler Deutschlands.

Programm 2019

DES WUPPERTALER BENEFIZKONZERTES

1) Die schwarzen Jäger

M: Carl Eduard Partzsch

A: Schmidt/Deisenroth

V: Bote & Bock

2) Festouvertüre 1812

Es-Dur op. 49 ČS 46 (1880) für symphonisches Blasorchester

M: Peter Iljitsch Tschaikowsky

A: Guido Rennert

V: AuRen

3) 70 Jahre Grundgesetz – Eine Deutsche Geschichte

M: Guido Rennert

V: AuRen

4) Taxis-Marsch

M: Christian Anton Kolb

A: Schmidt/Deisenroth

V: Bote & Bock

5) Hollywood meets Broadway

M: diverse

A: Jörg Murschinski

V: Manuskript



6) Spirit of Scotland

M: diverse

A: Guido Rennert

V: Manuskript

PAUSE

Änderungen vorbehalten

Das Musikkorps der Bundeswehr Siegburg
Oberstleutnant Christoph Scheibling

*Film- und Tonaufnahmen sind nur mit ausdrücklicher
Genehmigung des Orchesters erlaubt!*

Die Verwendung des Reinerlöses 2019

SPENDENZIEL

**SingPause
Wuppertal**

Singen an Wuppertaler Grundschulen



Projekt „SingPause“ der Bergischen Musikschule

Die SingPause bietet musikalische „Alphabetisierung“ für Kinder. Angeleitet werden sie von ausgebildeten Sänger/-innen, die vormittags zweimal wöchentlich für jeweils 20 Minuten in

die Schulklassen kommen. Singend erarbeiten Singleiter/-innen und Kinder musikalische Grundkenntnisse sowie ein breites, internationales Liederrepertoire.

Oberbürgermeister Andreas Mucke ist Schirmherr der SingPause Wuppertal.

Während der SingPause bleiben die Grundschullehrer im Klassenraum und profitieren ebenfalls vom fachqualifizierten Singen. Sie lernen zusammen mit ihren Schülern – neben rhythmischer Schulung, Stimm- und Gehörbildung durch die Ward-Methode – zahlreiche Lieder kennen.



**Begeistern
ist einfach.**



treuewelt.sparkasse-wuppertal.de

**Wenn Ihre Sparkasse zum Konzertsaal
wird und Sie dabei sind.**

TreueWelt
der Sparkasse Wuppertal



PRIVATE HERDER-SCHULE WUPPERTAL



Seit über 140 Jahren die Alternative
zum staatlichen Schulsystem

Abitur, Fachhochschulreife oder
Mittlerer Bildungsabschluss



Luisenstraße 134-136
42103 Wuppertal-Elberfeld
0202 - 313170
www.herder-schule.de



Die in den geförderten Schulen erlernten Lieder werden in jährlich stattfindenden SingPause-Konzerten von allen Kindern gemeinsam aufgeführt. Geleitet von ihren Singleiter/-innen singen die Kinder als großer Chor Eltern und interessierten Gästen vor. Dieses beeindruckende Ereignis macht erlebbar, was die SingPause bewirkt.

In Wuppertal nehmen derzeit 12 Schulen mit über 2600 Kindern an der SingPause teil. Sie fördert alle Kinder von der ersten bis zur vierten Klasse und wird unkompliziert in jedem Klassenraum durchgeführt. Außer den Stimmen wird kein weiteres Musikinstrument benötigt.





**Unternehmensoptimierung
und Zukunftsausrichtung**

Wir unterstützen Sie gern!



TREUMERKUR

**Wirtschaftsprüfung
Steuerberatung
Unternehmensberatung**

Hofaue 37 | 42103 Wuppertal
Telefon + 49 202 4 59 60 - 0
Telefax + 49 202 4 59 60 60

mail@treumerkur.de
www.treumerkur.de



Das Konzept auf einen Blick

- Das Projekt SingPause ist so konzipiert, dass alle Kinder einer Grundschule erreicht werden.
- Zweimal wöchentlich geht eine ausgebildete Lehrkraft im laufenden Unterricht durch die einzelnen Klassen und unterbricht für 20 Minuten den Unterricht – macht eine Pause zum Singen. Dabei ist die Klassenleitung anwesend, um am Unterricht teilzuhaben und den Umgang mit den Singstimmen der Kinder zu erfahren.
- Die SingPause arbeitet mit der Justin-Ward-Methode, über welche den Schulkindern musikalische Fertigkeiten vermittelt werden. Grundlage hierfür ist das Singen.
- Der Unterricht in der SingPause erfolgt durch eine gesanglich geschulte Fachkraft mit einer Ausbildung in der Ward-Methode.
- Die SingPause darf nicht mit Mehrkosten für die Eltern verbunden sein, um Schülerinnen und Schüler aus

sozial schwachen Familien nicht auszuschließen.

- Die Lieder der SingPause sind nicht konfessionell gebunden, um alle Schulkinder zu erreichen. In den Liederkanon werden Lieder aus verschiedenen Kulturkreisen aufgenommen.
- Am Ende eines Schuljahres findet ein Konzert statt, in welchem die Kinder die erlernten Lieder einem öffentlichem Publikum präsentieren.

Hörbar

Ihr Hörgeräte-Spezialist in Wuppertal-Elberfeld

Friedrich-Ebert-Straße 47
Tel. 0202-3727220
www.hoerbar-hoergeraete.de





Die SingPause vereint:

- eine systematische musikalische Grundlagenbildung
- Vermittlung von Freude am Singen
- Erarbeitung eines Liedrepertoires
- Kennenlernen und „Erobern“ der lokalen Konzertstätten (Verringerung der Hemmschwelle ein Konzerthaus zu betreten – Publikum von morgen)

SingPause Wuppertal

Singen an Wuppertaler Grundschulen

Quelle: Bergische Musikschule

Fotos: © Stadt Wuppertal | Medienzentrum



Hol- und Bringservice

Tel. 0202 - 61 28 274

Fax 0202 - 61 28 275

www.thoelen-haertetechnik.de



S.KLEIN ^{SK}

MÖBELTRANSPORTE • NAH + FERN

UMZUG • LAGERUNG

Umzüge aller Art - Möbellift
Lagerhaus - Montage - Auflösungen

Umzüge S. Klein GmbH & Co. KG

Bayreuther Straße 72

42115 Wuppertal

Tel.: 02 02 / 31 63 73

www.umzuege-stefanklein.de



Heimatliebe zum Lesen

Im Born Verlag erschienen, im Wuppertaler Buchhandel erhältlich

Das beliebte Wuppertaler Kinderbuch über den Elefanten Tuffi, der aus der Schwebebahn sprang. Eine Geschichte für Jung und Alt. Erzählt von Prof. Dr. h. c. Andreas Ziegler und liebevoll illustriert von Marguerita Eckel.

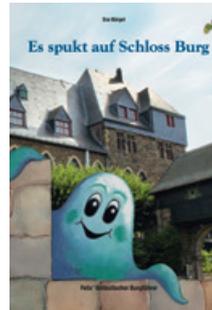


► In 52 liebevollen Kurzgeschichten aus Sicht berühmter Wuppertaler Persönlichkeiten erklärt Ernst-Andreas Ziegler seiner Wahlheimat Wuppertal die Liebe.



▲ Mit Bildern aus den Jahren 1968 bis 2008 erzählt dieses Buch die Geschichte Johannes Raus. Sein Aufstieg vom jugendhaften Nachwuchspolitiker zum nachdenklichen Staatsmann, bis hin zu seinem Kampf gegen die Krankheit, den er mit persönlicher Größe und Tapferkeit gemeistert hat.

► Schlossgeist Felix nimmt uns mit auf einen Rundgang durch Schloss Burg und eine Reise in die Vergangenheit. Mit viel Witz und Charme erzählt er die Geschichte für Groß und Klein von Schloss Burg und seinen Erbauern.



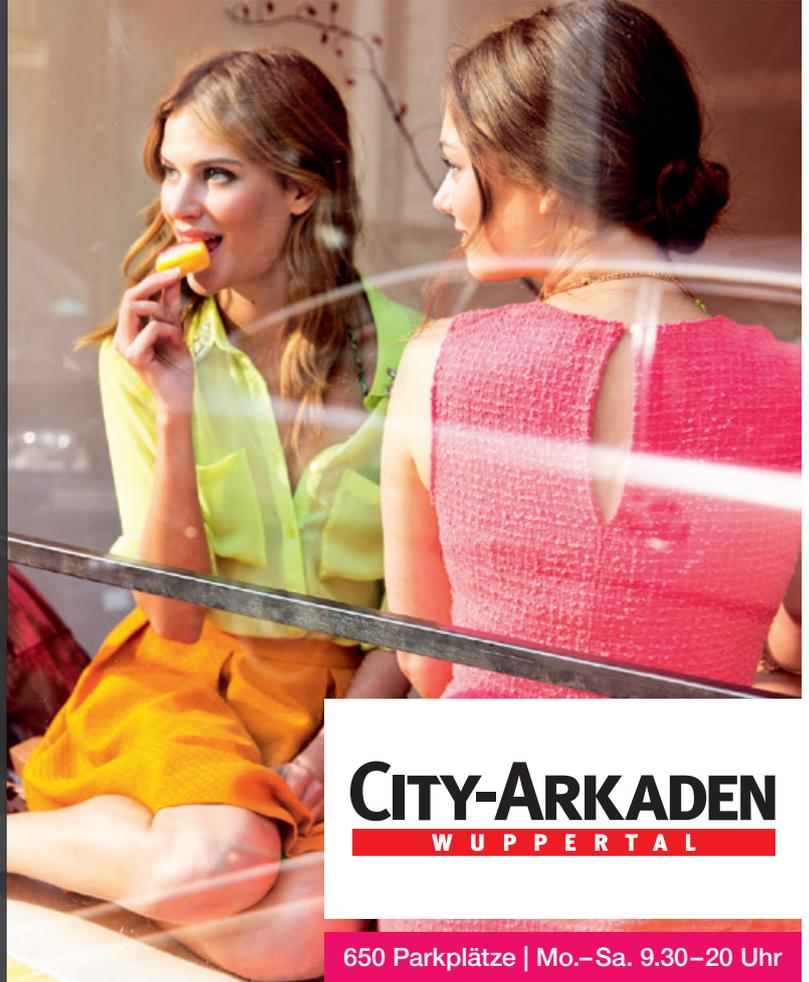
◀ Hermann Enters (Barmen 1846 - Milwaukee 1940) hinterließ einzigartige Erinnerungen an seine Jugend in Wuppertal. Mit seiner Erzählung gewinnt der Leser einen faszinierenden Eindruck in das Schicksal vieler Arbeiter im vergangen Industriezeitalter.



▲ Ernst-Andreas Ziegler erzählt in seinem Buch von der Suche nach der Seele einer „ganz besonderen Großstadt“. In vielen kleinen Geschichten beschreibt er Wuppertals Großartigkeit, nicht ohne dabei auch manche Nachdenkenswertes kritisch zu betrachten.

WUPPERTALS PERFEKTER AUFTRITT

HIER GEBEN 85 SHOPS
DEN TAKT VOR



CITY-ARKADEN
WUPPERTAL

650 Parkplätze | Mo.–Sa. 9.30–20 Uhr

„Das Unternehmen für Ihre **Sicherheit!**“

Eines der **Grundbedürfnisse** jedes Menschen stellt nach der Maslow'schen Bedürfnispyramide die **Sicherheit** dar. Seit 1998 ist das Wuppertaler Sicherheits-Unternehmen **SOPPSec GmbH** mit dem Geschäftsführer David Sopp die top Adresse in Sachen Sicherheit in Wuppertal.

Das rund **ein**hundert Mitarbeiter starke Team um David Sopp und Aneta Dragon ist spezialisiert auf folgende Gebiete:

- **Unternehmenssicherheit**
- **Objekt- und Werkschutz**
- **Veranstaltungsschutz**
- **Standortsicherheit**
aber auch im
- **Personenschutz und**
- **Host- und Hostessenservice**

Mit vielen Wuppertaler aber auch **überregionalen** Unternehmen werden langfristig und **erfolgreich** Projekte umgesetzt. So gibt es einen großen und traditionsreichen Kundenstamm bekannter Firmen wie die **Bayer AG**, die **Stadt Wuppertal**, den **Kreis Mettmann**, **Daimler Chrysler**, die **IHK** und die **EnergieAgentur NRW**. Selbst in der **Profifußball-Szene** wird die gewissenhafte Arbeit der SOPPSec GmbH bereits geschätzt. Darüber hinaus ist David Sopp seit über zehn Jahren **Sicherheitsbeauftragter** des Wuppertaler Sportvereins e.V.

So unterstützt die SOPPSec GmbH auch dieses Jahr wieder kostenlos das **Wuppertaler Benefizkonzert** der Lions Clubs Wuppertal und sorgt für die **Sicherheit** aller Anwesenden. Um seinen Klienten dauerhaft **Qualität** auf höchstem Niveau garan-

tieren zu können, hat sich das Unternehmen **ISO 9001** zertifizieren lassen und überlässt somit nichts mehr dem Zufall.

Kompetenz, Professionalität und **Zuverlässigkeit** sind die Grundpfeiler jeder Zusammenarbeit. Die Leis-



Foto: (c) Andreas Bucker

SOPPsec

tungen der SOPPsec GmbH werden **bedarfsgerecht** geplant und ausgeführt. Die langjährige Erfahrung sowie die gute und enge **Zusammenarbeit** mit Behörden und **Polizei** sind der Garant für ein erfolgreich umgesetztes Projekt.

Die SOPPsec GmbH wünscht Ihnen eine gute und sichere Unterhaltung auf dem 37. Wuppertaler Benefizkonzert.
Gerne beantworten wir Ihre Anfrage ganz unverbindlich. Bitte wenden Sie sich an:

SOPPsec GmbH

David Sopp
Rauental 19
42289 Wuppertal
Tel.: 0202 / 42 99 68-0
E-Mail: info@soppsec.com
Web: <https://soppsec.com/>



Danke!

WIR DANKEN BESONDERS...

Dank gilt insbesondere den Besuchern des Lions-Benefizkonzertes. Nur durch das stets ausverkaufte Haus ist es möglich, das Gesamtprojekt zu einem Erfolgsprojekt in Wuppertal zu machen.

Großer Dank gilt auch dem Musikkorps der Bundeswehr, da es völlig unentgeltlich auf Basis eines „Einsatzbefehls“ zu uns nach Wuppertal kommt und uns jedes Jahr mit einem wunderbaren Programm begeistert.

Neben den Besuchern und dem Musikkorps gibt es noch weitere Unterstützer, die es ermöglichen, dass wir mit dem Konzert Kindern aus Wuppertal helfen können.

Zu nennen sind die Inserenten in diesem Heft. Durch die Inserate werden die unvermeidlichen Kosten, z.B. für den Saal und die Gema, gedeckt.

Darüber hinaus bleibt noch ein Überschuss, der ebenso dem guten Zweck zufließt.

Der Born-Verlag aus Wuppertal unterstützt uns bei der Erstellung der Printmedien und dem Druck derselben.

Sönke Vögeding hat 2014 die neue Internetseite (www.lions-konzert.de) erstellt und pflegt diese.

Der Wuppertaler Sicherheitsdienst SOPPsec und auch die Notfallrettung Kießling stellen uns für das Konzert ihr Personal zur Verfügung.

Zu nennen sind auch die stets zuvorkommenden Damen und Herren aus der Stadthalle.

Dank gilt auch der Westdeutschen Zeitung, die seit Jahren für unsere Konzerte wirbt. Die Leos stellen in jedem Jahr Personal für den Einlass und die Organisation zur Verfügung.

Nur durch den Einsatz aller Beteiligten ist es möglich, den bisher erzielten Reinerlös von über 630.000 Euro für den guten Zweck in unserer Stadt einzusetzen!

Impressum HERAUSGEBER

Das Konzert am 2. April 2019 um 19.30 Uhr in der Historischen Stadthalle Wuppertal-Elberfeld wird veranstaltet vom „Gemeinsamen Hilfswerk der Wuppertaler Lions Clubs e.V.“.

Die Herausgabe dieser Konzertbrochure erfolgt durch das „Gemeinsame Hilfswerk der Wuppertaler Lions Clubs e.V.“, Vorsitzender: Prof. Dr. Wolfgang Baumann

Zusammenstellung und digitale Verarbeitung durch den Born Verlag, Wuppertal.

Fotos: Bundeswehr





MIT BÖHME & WEIHS
ÜBER DEN WOLKEN

IHRE KARRIERE IN DER
CAQ- UND MES-BRANCHE



BÖHME & WEIHS

Böhme & Weihs, das sind 160 Mitarbeiter an 4 Standorten in 3 Ländern und zwar mit voller Begeisterung für Qualität. Seit 1985 unterstützen wir in führender Position täglich mehr als 30.000 Menschen mit unseren Softwarelösungen für das Qualitäts- und Produktionsmanagement (CAQ und MES).

Wir suchen in Wuppertal
Verstärkung für die Positionen:

- Softwareentwickler
- Sales Manager Software
- IT-Projektingenieur
- IT-Projektleiter
- Trainer/Systemberater

WWW.BOEHME-WEIHS.DE

Täglich bestens informiert mit Ihrer Westdeutschen Zeitung

Jetzt
2 Wochen
kostenlos
testen!

**Lesen Sie schon zum Frühstück die neuesten Nachrichten
aus Ihrer Nachbarschaft und der ganzen Welt!**

Schauen Sie vorbei: www.wz.de/testen

WZ